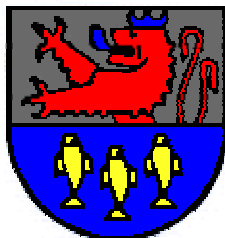


ENERGIEAGENTUR NRW



Gemeinde
Neunkirchen-Seelscheid



Presseinformation

8. Dezember 2003

Grünes Licht für Einsparungen bei der Beleuchtung

Neunkirchen-Seelscheid wird GreenLight-Partner der EU

Neunkirchen-Seelscheid/Wuppertal/Berlin – Neunkirchen-Seelscheid im Rhein-Sieg-Kreis ist von der Europäischen Kommission zum GreenLight-Partner ernannt worden. Grund: Die Gemeinde hatte den Stromverbrauch durch die Sanierung der Beleuchtungsanlagen um rund 70 Prozent reduziert und das ohne den Einsatz eigener finanzieller Mittel. Damit werden nicht nur Kosteneinsparungen von rund 8.000 Euro im Jahr erzielt, sondern auch der Ausstoß von fast 400 Tonnen Kohlendioxid vermieden. Gleichzeitig erhalten die Gemeindewerke Neunkirchen-Seelscheid die begehrte Urkunde für die Modernisierung sämtlicher Beleuchtungselemente ihrer Gebäude. Die Berliner Energieagentur hatte sich als nationale Kontaktstelle des europäischen GreenLight-Programms für die Bewerbung beider Energiesparer als GreenLight-Partner der EU eingesetzt. Die Europäische Kommission würdigte jetzt mit der Auszeichnung den Beitrag der Gemeinde und des Energieversorgers zur Erfüllung der Klimaschutzverpflichtungen aus dem Kyoto-Protokoll. Als Vertreterin des GreenLight-Programms überreichte Kerstin Kallmann von der Berliner Energieagentur heute die Plakette an Bürgermeister Helmut Meng.

Beleuchtungssanierung in Neunkirchen-Seelscheid

In Zusammenarbeit mit der Energieagentur NRW gelang es der Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid im Jahr 2002, in 80 Prozent ihrer Gebäude dringend notwendige Erneuerungen von Beleuchtungsanlagen zu realisieren. Durch den Abschluss von jeweils zehnjährigen so genannten Contracting-Verträgen mit der Firma EuroLuxAG aus Bonn wurden die alten Beleuchtungsanlagen demontiert und durch Lichtkörper nach dem neuesten Stand der Technik ersetzt, und das, ohne die Gemeindekasse zusätzlich zu belasten.

Beim Contracting geht es darum, Planung, Bau, Finanzierung, Betrieb, Wartung und Instandsetzung von Anlagen im Bereich der technischen Gebäudeausrüstung ganz oder teilweise über eine vertraglich definierte Laufzeit auf ein externes Unternehmen zu übertragen. Dieses Finanzierungs- und Betreiberkonzept ermöglicht die oft dringend notwendige Sanierung

Presseinformation

Grünes Licht für Einsparungen bei der Beleuchtung

energietechnischer Anlagen ohne den Einsatz eigener finanzieller Mittel, da sich die Investitionen aus den eingesparten Energiekosten refinanzieren.

So konnte in der Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid ein Großteil der Modernisierungskosten von insgesamt 500.000 Euro durch die niedrigere Stromrechnung finanziert werden. Dass aus dem Erlös der alten Leuchtmittel noch neue ISDN-Karten für die Klassen-PCs der örtlichen Schule abfielen, ist ein ebenso willkommener Nebeneffekt wie die Tatsache, dass auch der lokale Klein- und Mittelstand durch die Einbindung örtlicher Handwerksbetriebe zum Zuge kam. Diese Lösung wird von Energieagenturen als vorbildlich angesehen.

Das GreenLight-Programm der Europäischen Kommission



Das GreenLight-Programm wurde von der Generaldirektion Energie und Verkehr der Europäischen Kommission aufgelegt. Es zeichnet private und öffentliche Organisationen aus, die den Stromverbrauch von Beleuchtungsanlagen durch Maßnahmen zur Steigerung der Energieeffizienz erheblich reduziert haben und damit eine Vorreiterrolle einnehmen.

Die Teilnahme an dem Programm ist freiwillig. Die Partner verpflichten sich, ihre vorhandene Beleuchtung zu modernisieren und die Beleuchtungsqualität zu verbessern. Durch den Einsatz des neuesten Standes der Technik muss eine Verringerung des Gesamtstromverbrauchs für die Beleuchtung von mindestens 30 Prozent erreicht werden.

Die energetische Optimierung der zahllosen Beleuchtungsanlagen in den Gebäuden der Europäischen Union ist weit mehr als ein Tropfen auf den heißen Stein auf dem Wege zu einem wirksamen Klimaschutz. Die Beleuchtung hat mit einem Anteil von bis zu 40 Prozent des Stromverbrauchs in Nichtwohngebäuden – wie Verwaltungen, Krankenhäusern, Schulen, Handel, Industriehallen etc. – eine wesentliche Auswirkung auf die Umwelt. Energieeinsparungen können durch den Ersatz alter Leuchten durch marktübliche Produkte erzielt werden; Stromverbrauchssenkungen von über 50 Prozent sind keine Seltenheit.

Vorhandene Beleuchtungsanlagen sind aufgrund ihrer langen Lebensdauer oft sehr alt und können durch neue energieeffiziente Technik problemlos ersetzt werden. Investitionen in diesem Bereich sind daher meist rentabel und verbessern darüber hinaus die Lichtqualität im Sinne von Arbeitsschutz und Qualitätssicherung.

Presseinformation

Grünes Licht für Einsparungen bei der Beleuchtung

Ansprechpartner und fachlicher Berater für deutsche Interessenten an einer GreenLight-Partnerschaft ist die Berliner Energieagentur im Auftrag der Europäischen Kommission.

Die **Berliner Energieagentur GmbH** ist ein privatwirtschaftliches Energiedienstleistungsunternehmen mit derzeit 31 Mitarbeitern und einem jährlichen Umsatz von 4 Mio. Euro. Sie wurde im Jahr 1992 auf Initiative des Berliner Abgeordnetenhauses gegründet. Gesellschafter sind zu gleichen Teilen das Land Berlin, die Bewag und die KfW. Die Gesellschaft ist mit einem Stammkapital von 2,56 Mio. Euro ausgestattet. Die Agentur trägt als Public-Private-Partnership durch Information und Beratung sowie durch die Realisierung von eigenen Projekten zu Klimaschutz und Kostensenkung bei.

Die **Energieagentur NRW** wurde 1990 durch das nordrhein-westfälische Ministerium für Verkehr, Energie und Landesplanung als neutrale und unabhängige Institution in allen Fragen rund um den Faktor Energie ins Leben gerufen. Die Energieagentur NRW konzentriert sich auf die Information und Vermittlung kompetenter, bedarfsorientierter und umfassender Hilfestellung zur ökonomischen Energieverwendung sowie zum Einsatz unerschöpflicher Energiequellen. Die Dienstleistungen der Energieagentur sind unentgeltlich.

Für weitere Informationen:

Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid
Christa Klein
Tel.: 0 22 47 / 30 33 14
E-Mail: christa.klein@neunkirchen-seelscheid.de

Berliner Energieagentur GmbH
Andrea Köhnen
Tel.: 0 30 / 29 33 30 – 22
E-Mail: koehnen@berliner-e-agentur.de

Energieagentur NRW
Oliver Weckbrodt
Tel.: 02 02 / 2 45 52 – 20
E-Mail: oliver.weckbrodt@ea-nrw.de

Druckfähiges Fotomaterial steht unter www.ea-nrw.de (Nachrichten/Aktuelle Meldungen) zur Verfügung.

Presseinformation

Grünes Licht für Einsparungen bei der Beleuchtung

Beleuchtungs-Sanierung in Neunkirchen-Seelscheid im Überblick

Zu den Sanierungsprojekten zählen:	<ul style="list-style-type: none">• Schwimmbad Neunkirchen• Turnhallen Neunkirchen• Mehrzweckhalle Neunkirchen• Mehrzweckhalle Seelscheid• Kindergarten Neunkirchen• Bauhof• Grundschule Neunkirchen• Grundschule Seelscheid inkl. Turnhalle• Hauptschule Neunkirchen
Höhe der Investitionen durch die EuroLux AG	rund 500.000 Euro
Stromverbrauch vor Sanierung	793.835 kWh
Stromverbrauch nach Sanierung	202.091 kWh
Stromeinsparung in Prozent	über 70 %
Jährliche Haushaltsentlastung der Gemeinde	rund 8.000 Euro
Modernisierungsmaßnahmen	<ul style="list-style-type: none">• Dimmbare Beleuchtungsanlagen, die dem Bedarf angepasst werden• Energiesparende Spiegelrasterleuchten mit T5-Lichttechnik• Dynamische elektronische Vorschaltgeräte für eine effektive und effiziente Beleuchtung